

Rückgang bei Schwangerschaftsabbrüchen im zweiten Quartal 2017 in Thüringen

Im zweiten Quartal des Jahres 2017 wurde bei 776 Thüringer Frauen die Schwangerschaft vorzeitig beendet. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, entsprach das im Vergleich zum Vorjahresquartal einem Rückgang um 7,2 Prozent. Deutschlandweit stieg die Zahl der Schwangerschaftsabbrüche um 2,7 Prozent.

Knapp die Hälfte der Frauen (334 Personen bzw. 43 Prozent) war beim Abbruch unter 30 Jahre alt. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum konnte in dieser Altersgruppe ein Rückgang der Abbrüche um 16,7 Prozent verzeichnet werden. In der Altersgruppe der 30- bis unter 40-jährigen Frauen stieg die Zahl der Abbrüche um 2,4 Prozent, während sie in der Altersgruppe der über 40-jährigen Frauen um 3,1 Prozent sank.

Von den 776 Thüringerinnen waren zum Zeitpunkt des Abbruchs 497 Frauen ledig, 261 verheiratet und 18 geschieden bzw. verwitwet.

Wie in den Quartalen zuvor, wurden fast alle Schwangerschaftsabbrüche bei den Thüringer Frauen (762 Personen bzw. 98,2 Prozent) nach der Beratungsregelung durchgeführt. Nur bei 14 bzw. 1,8 Prozent der Frauen war der Anlass eine medizinische Indikation. Knapp zwei Drittel der Frauen (478 Personen bzw. 61,6 Prozent) ließen den Abbruch mittels einer Vakuumaspiration durchführen. Das Medikament Mifegyne[®] wurde bei 204 Thüringerinnen eingesetzt. Die Eingriffe erfolgten überwiegend in einer gynäkologischen Praxis oder ambulant im Krankenhaus. In 12 Fällen erfolgte eine stationäre Einweisung in ein Krankenhaus.

Vor der Maßnahme hatten 208 Thüringerinnen noch kein Kind geboren, 229 hatten bereits ein Kind, 241 Frauen zwei Kinder und 98 Frauen drei und mehr Kinder.

744 Thüringer Frauen ließen den Abbruch in Thüringen durchführen, die übrigen 32 Frauen in einem anderen Bundesland. Demgegenüber ließen 60 Frauen aus anderen Ländern einen Schwangerschaftsabbruch in Thüringen durchführen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Martin Harborth

Telefon: 0361- 57334 2511

E-Mail: martin.harborth@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331-9111/9113 – Telefax: 0361 57331-9698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – www.twitter.com/statistik_tls